



**Geschäftsführung
Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik**

Ansprechpartner: Frau Thiemann

Telefon 0221 221-22822

Telefax 0221 221-25345

E-Mail angelaedith.thiemann@stadt-koeln.de
behindertenbeauftragte@stadt-koeln.de

Datum 05.09.2008

Auszug

aus dem Entwurf der Niederschrift der Sitzung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik vom 04.09.2008

- TOP 3 Bericht der Behindertenbeauftragten**
TOP 3.1 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen „Personelle Ausstattung der Behindertenbeauftragten“- AN/157792008
hier: Beantwortung der Anfrage – Bericht der Behindertenbeauftragten für den Zeitraum vom 22.02.2007 – 31.08.2008
Vorlagen Nr.: 3755/2008

Herr Ladenberger stellt stellvertretend für die Vertreter/innen der Behindertenorganisationen und -selbsthilfegruppen in der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik dar, dass sie den Bericht der Behindertenbeauftragten mit sehr großem Interesse zur Kenntnis genommen haben. Der Bericht macht eindrucksvoll deutlich, mit wie vielen Themen denen sich die Behindertenbeauftragte und ihr Büro befasst haben. Die Personalausstattung erscheint allerdings nicht ausreichend.

Herr Kellner schließt sich dieser Aussage an und betont, dass für die Menge an Themen erschreckend wenig Personal eingesetzt ist.

Da die Sitzungszeit sehr weit fortgeschritten ist, halten die stimmberechtigten Mitglieder der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik es für erforderlich, sich noch einmal ausführlich mit dem vorliegenden Bericht zu befassen und bitten daher, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik am 25.11.2008 zu setzen. Da der Bericht dem Ausschuss Soziales und Senioren jedoch schon zu seiner nächsten Sitzung am 11.09.2008 vorliegt, wollen die stimmberechtigten Mitglieder zu dieser Sitzung bereits eine Empfehlung an den Ausschuss Soziales und Senioren aussprechen.

Frau Müller bittet, da ein großer Teil der bei der Behindertenbeauftragten bearbeiteten Themen den Bereich Bauen und Verkehr betrifft, den Bericht ebenfalls dem Verkehrsausschuss zur Verfügung zu stellen.

Frau Bredehorst weist darauf hin, dass der für Personalangelegenheiten zuständige Ausschuss der Ausschuss allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen ist.

Die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik beschließt einstimmig folgende Empfehlung an den Ausschuss Soziales und Senioren, den Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen und Verkehrsausschuss:

Die zur Aufgabenerfüllung der Behindertenbeauftragten und ihres Büros erforderliche Personalausstattung ist sicherzustellen.